

# Jede Menge Medaillen für Göttinger

**Göttingen.** Ihre Sprint-Qualitäten haben die Schwimmer des TWG 1861 und ASC 46 bei den Bezirksmeisterschaften in Goslar unter Beweis gestellt. Die TWGer Meret Heise und Fynn Kunze waren über die 50- und 100-Meter-Strecken in ihrem Jahrgang nicht zu schlagen.

Vom TWG 1861 gingen 51 Aktive an den Start, sie absolvierten 238 Einzel- und 13 Staffelstarts und holten insgesamt 112 Podestplätze, davon 41 Mal Gold, 28 Mal Silber und 35 Mal Bronze.

Insbesondere die offenen Staffeln und die männlichen Jugendstaffeln wurden ganz klar von den Aktiven des TWG 1816 dominiert, die in zehn Staffeln acht Siege in die Gänselieselstadt holen. In den Einzelwertungen standen Benja Vahldiek über 50 m Brust und Fynn Kunze über 50 m Rücken und 100 m Lagen in der offenen Wertung ganz oben auf dem Treppchen. Zwei weitere Finalsiege in der Jugendwertung gingen auf das Konto von Norwin Onnen Mörer, der über 50 m Rücken und 50 m Schmetterling siegreich war.

In den Jahrgangswertungen führte an Meret Heise (2004) und Fynn Kunze (2002) kein Weg vorbei. Die beiden TWG-Schwimmer holten in allen fünf Disziplinen die Goldmedaille, zudem schafften sie es, sich für jedes Finale zu qualifizieren.

Der ASC 46 hatte in Goslar 35 Schwimmer am Start. Bezirksjahrgangsmeister wurden Jakob Mayer (2004) über 50 m Freistil, Julius Mullaert (2007) über 50 m Rücken und Mathea Meyer (2011) ebenfalls über 50 m Rücken. Zusätzlich holte das Schwimmteam beim Wettkampf in Harz 15 Silber- und 13 Bronzemedailien. *kal*